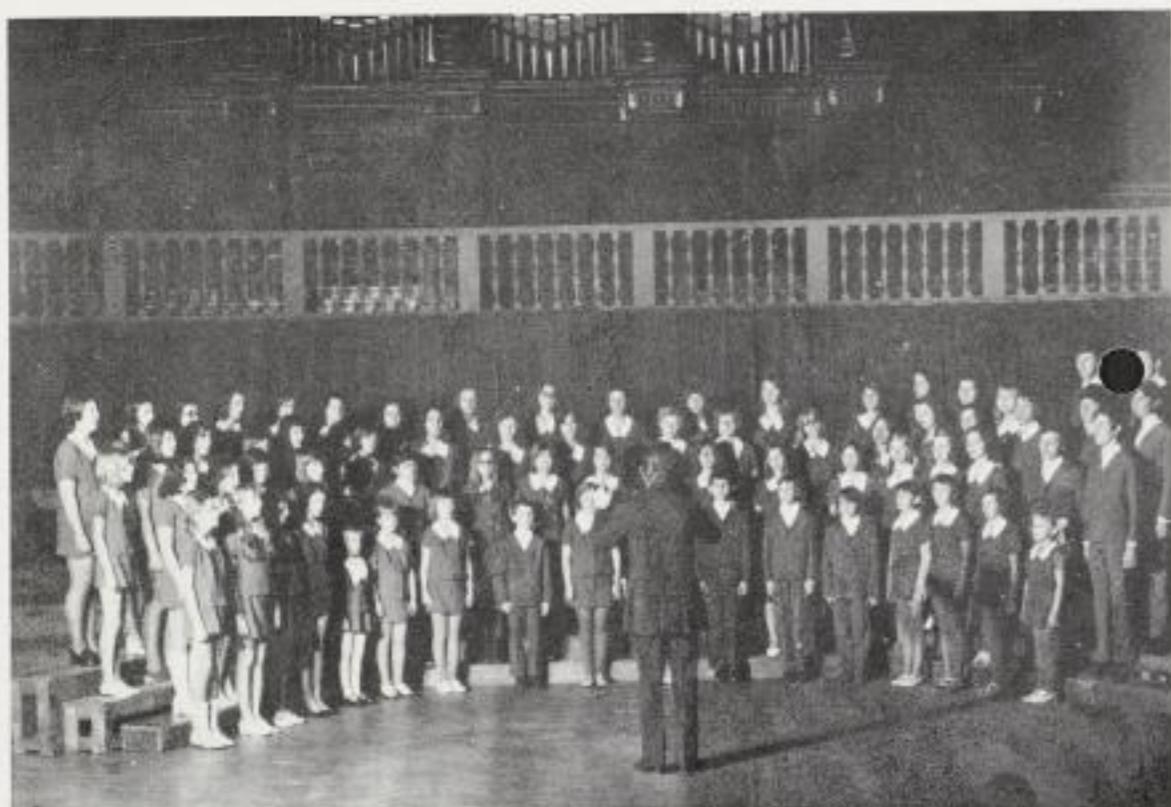


dresdner
philharmonie

1. SONDERKONZERT 1976/77



Den Prager Kinderchor des Kulturklubs Tesla Karlin, der 1949 vom jetzigen Chorleiter Prof. Cestmir Stasak gegründet wurde, verbinden seit 1974 freundschaftliche Beziehungen mit dem von Wolfgang Berger geleiteten Kinderchor der Dresdner Philharmonie. Den ersten Austauschkonzerten von 1974 folgt in diesem Jahre die zweite Serie. Das heutige Gastspiel der Prager wird im Dezember von den Dresdnern erwidert. Der Prager Kinderchor ist ein würdiger Repräsentant des traditionsreichen tschechoslowakischen Chorgesanges. Er war Sieger mehrerer nationaler Chorwettbewerbe, trat seit seiner Gründung mit rund 1000 Konzerten, sonstigen Auftritten, Rundfunk- und Fernsehsendungen sowie Film- und Schallplattenaufnahmen hervor und gastierte verschiedentlich im Ausland (u. a. in der DDR, in Jugoslawien, Österreich, in der BRD, in Belgien und Dänemark). Das umfangreiche Repertoire des Chores umfaßt Chorsätze vom Mittelalter bis zur Gegenwart, Kunst- und Volkslieder, die in insgesamt 14 Sprachen gesungen werden.

D R E S D N E R P H I L H A R M O N I E

Sonntag, den 28. November 1976, 19.30 Uhr

Kongreßsaal des Hygiene-Museums Dresden

1. S O N D E R K O N Z E R T

Ausführende:

Erster Teil: Prager Kinderchor
Leitung: Cestmir Stasak
Dr. Karel Krasnický, Dudelsack

Zweiter Teil: Philharmonisches Kammer-
orchester Dresden
Leitung und Solovioline:
Günter Siering
Dieter Kießling, Solovioline
Erhard Hoppe, Solovioloncello
Ingeborg Friedrich, Cembalo

Dritter Teil: Kinderchor der Dresdner
Philharmonie
Leitung: Wolfgang Berger
Barbe Barthel, Harfe

PROGRAMMFOLGE

Erster Teil

Anonymus
aus Franus-Gesangbuch 1505

Jacobus Gallus
1550-1591

Jan Campanus Vodnanský
1572-1622

Johann Hermann Schein
1568-1630

Jacob Obrecht
1450-1505

Die Engel haben gesungen

Pueri concinite

Rorando caeli defluant

Der Hahn

La tortorella (Die Turteltaube)



Viktor Sergejewitsch Kalinikow **Shaworonok (Die Lerche)**
1870–1927

Johannes Eccard **Der Kuckuck auf dem Dache saß**
1553–1611

Drei Weihnachtslieder aus dem Riesengebirge mit Dudelsackbegleitung
(Bearbeitung Dr. Karel Krasnický)

Zweiter Teil

Antonio Vivaldi **Concerto grosso d-Moll op. 3 Nr. 11**
1678–1741 (aus: L'Estro armonico)

Allegro-Adagio e spiccato – Allegro (Fuga)
Largo e spiccato
Allegro

Arcangelo Corelli **Concerto grosso g-Moll op. 6 Nr. 8**
1653–1713 (Weihnachtskonzert)

Vivace-Grave
Allegro
Adagio-Allegro
Vivace
Allegro
Pastorale (Largo)

PAUSE

Dritter Teil

Benjamin Britten **A Ceremony of Carols (Weihnachtslieder-**
geb. 1913 **Zyklus) für dreistimmigen Kinderchor und Harfe**
op. 28 (1942)

(Texte aus dem 14. bis 16. Jahrhundert von
James, John und Robert Wedderburn, Robert
Southwell, William Cornish und Anonyma)

Einzug – Willkomm, Jul! – Es ist kein Ros –
Wann hub dies Kindlein – Bubaideli – Wie
Tau im April – Der kleine Knabe – Zwischen-
spiel (Harfe) – In kalter Winternacht – Früh-
lings-Chor – Adam lag gebunden – Abgang

Programmblätter der Dresdner Philharmonie – Spielzeit 1976/77 – Chefdirigent: Günther Herbig
Redaktion: Dr. habil. Dieter Härtwig
Druck: GGV, Produktionsstätte Pirna - III-25-12 0,9 T. ItG 009-70-76 EVP 0,25 M